

Zeitschrift: Vereins-Nachrichten / Entomologen-Verein Basel und Umgebung
Herausgeber: Entomologen-Verein Basel und Umgebung
Band: 4 (1947)
Heft: [1]

Vorwort: Zum Geleit!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VEREINS-NACHRICHTEN

Januar 1947

S. 1 .

Redaktion: Dr. H. Beuret, Neuwelt/BL. Redaktionsschulss: Am 20. jeden Mts
Abonnement: Fr. 2.50 jährlich

Zum Geleit !

Mit dieser Nummer beginnen unsere "Nachrichten" ihren vierten Jahrgang. Nach anfänglich zaghaften Gehyversuchen hat unser Blättlein im vergangenen Jahr, mit seinem monatlichen Erscheinen, erstnals einen beständigen Kurs einhalten können, wobei die Nummer in der Regel 4 Seiten umfasst. Diesen Fortschritt verdanken wir namentlich dem Umstand, dass verschiedene EVB-Mitglieder Beiträge einsandten, wofür unser Redaktor stets dankbar war. Ohne Ueberhebung dürfen wir heute sagen, dass das was uns anfänglich vorschwebte, nämlich unsere Vereins-Nachrichten zu einem "Bindeglied" zwischen den Mitgliedern unserer Vereinigung zu gestalten, bereits Tatsache geworden ist. Das beweisen uns vor allem die Aussagen älterer Mitglieder, denen es nicht möglich ist, unsere Monatsversammlungen regelmässig zu besuchen, die aber durch unser Blättlein über den Verlauf der Versammlungen und über die sonstigen Vorkommnisse in unserem Vereinsleben, wenn auch in napper Form, so doch laufend orientiert werden. Diese Mitglieder möchten unser Blättlein nicht mehr missen. Aber auch von Kollegen aus der West-, Zentral- und besonders der Ostschweiz sind uns wiederholt Zuschriften zugekommen, die ihrer Genugtuung über das Erscheinen unserer Nachrichten Ausdruck gaben. In fast allen uns zugegangenen Berichten wird der Wunsch geäussert, es möge der Inseratenteil noch mehr ausgebaut werden. Wir haben wiederholt erklärt, dass wir hierzu gerne bereit sind; wir sind aber gerade in diesem Punkte auf die Mitarbeit all unserer Leser angewiesen, auch derjenigen, die in jeder Nummer eine ganze Seite von Angeboten an Zuchtmaterial und dergl. erwarten. Wenn jeder Sammler uns seine Wünsche rechtzeitig mitteilt und wenn jeder, der von seinem Material etwas abzugeben hat, unsere ihm kostenfrei zur Verfügung stehende Inseratenspalte benützt, dann werden wir auch in diesem Punkte bestimmt mehr leisten vermögen als bisher.

Wir wünschen all unsern Lesern ein erfolgreiches neues Jahr und hoffen dass sie unserem Blättlein auch weiterhin die Treue halten werden!

Bemerkungen zum Massenflug von Celerio lineata
ssp. livornica Esp. im Sommer 1946
von Henry Beuret, Neuwelt/BL.

In der letztjährigen Augustnummer unserer Nachrichten habe ich einige Angaben über den "denkwürdigen" livornica-Flug des Jahres 1943 (nicht 1944, wie ich damals versehentlich schrieb) gemacht, wobei ich die grosse Zahl der beobachteten Individuen in den Vordergrund stellte. Das Auftauchen einiger livornica-Exemplare in den ersten Juli-Tagen